



## Einsatzbeschreibung Gleisjochverlegekran GVK- UK 25/18 (Platow-Werk Kaluga), 2x MPW und 10 Stück Gleisjochtransportwagen

Auszug aus Ril 825 „, Baumaschinen einsetzen “ Ril 825.5701 der Deutschen Bahn – Gleisjochverlege- und -abbauverfahren; Gleisjochverlegekrane, Motorplattformwagen



### ≡ Allgemeine Zweckbestimmung des GVK:

- Verlegen und Aufnehmen von Gleisjochen
- Auswechseln von Langschienen
- Verladung von Jochschienen auf Bahnwagen
- Verholen von Gleisjochpaketen
- Bewegen von Wagen mit einer max. Masse von 372 t
- Der GVK kann auf der Baustelle die Arbeitsrichtung durch Verziehen seines Auslegers ändern.

### ≡ Allgemeine Zweckbestimmung des MPW:

- Verholen von Gleisjochpaketen
- Bewegen von Wagen mit einer max. Masse von 412 t

### ≡ Allgemeine Zweckbestimmung der Gleisjochtransportwagen:

- Transport von 15 m langen Gleisjochen, auch als Jochpakete (max. 5 Holzjoche oder 4 Betonjoche )
- Ausgerüstet mit Rolleneinrichtungen, 2 x 15 m Kurzschienen S 49, Verspannvorrichtungen für Transport der Joche

### Technische Daten GVK:

Länge über Puffer:	18,58 m	Tragfähigkeit GVK:	45,0 t
Länge des Kranträgers:	43,33 m	Tragfähigkeit Ausleger:	10,5 t
Breite außen in Arbeitsstellung:	3,13 m	Eigengewicht:	90,0 t
Höhe in Arbeitsstellung:	4,635 bis 5,855 m in 7 Stufen	Eigenfahrgeschwindigkeit:	5 km/h

### Technische Daten MPW:

Länge über Puffer:	16,78 m	Tragfähigkeit MPD:	40,0 t
Breite außen in Arbeitsstellung:	3,104 m	Eigengewicht:	38,0 t
Höhe in Arbeitsstellung:	1,48 m	Eigenfahrgeschwindigkeit:	10 km/h

Der GVK, die zwei MPW und die 10 x Jochtransportwagen bilden ein Rückbau- bzw. Verlegesystem. Bei optimalen Bedingungen ist ein Jochvor- oder -rückbau von bis zu 250 m/h möglich.

### Ansprechpartner:

Herr Frank Mühlberg, Telefon: (03342) 37 96- 34, mobil: 0172 30 20 431, E-Mail: f.muehlberg@bug-ag.de